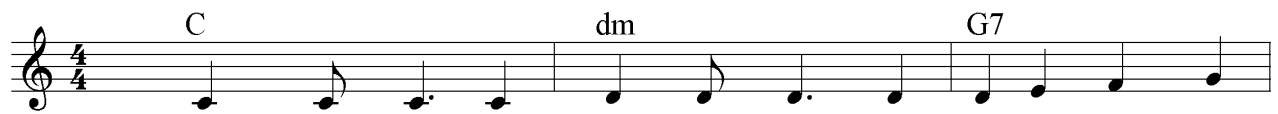


FELSENFEST IM GLAUBEN STEHN (PETRUS)



1. Fel - sen - fest im Glau - ben stehn, zu Je - sus ü - bers
2. Pe - trus, komm ver - such's noch - mal, ein gu - ter Fang wird's
3. "Je - sus ich ver - laß dich nicht, selbst an - ge - sichts des
4. " Pe - trus, Fels, ich fra - ge dich: Willst du mir fol - gen,
5. Mensch - lich nur im Glau - ben stehn, mit Je - sus durch das



Was - ser gehn, der Jün - ger Pe - trus woll - te das
 die - ses Mal, trau Je - su Wort, es macht dich frei
 To - des nicht, was im - mer auch mit dir ge - schieht,
 liebst du mich?" Er, der den Herrn ver - leug - net hat,
 Le - ben gehn, von ihm ge - hal - ten al - le - zeit



doch wur - den sei - ne Fü - ße naß!
 komm lern die Men - schen - fi - sche - rei.
 ich, Pe - trus, ge - he mit dir mit!"
 wird jetzt von Je - sus so ge - fragt.
 auf Er - den und in E - wig - keit.



Als er den Sturm - wind und die ho - hen Wel - len
 Als dann im Netz die Fi - sche war'n so viel wie
 Doch we - nig spä - ter macht der Hahn dem Pe - trus
 Wie kann das mög - lich sein, dass Je - sus ihn noch
 Den Glau - ben fehl - bar le - ben, wie's ein Mensch nur



sah, da schwand sein Mut und Angst war plötz - lich da.
 nie, da fiel vor Ehr - furcht Pe - trus auf die Knie.
 klar, dass all sein Re - den doch nur Hoch - mut war.
 liebt, ihn neu in Dienst nimmt, neu ihm Auf - trag gibt?
 kann, das hat der Jün - ger Pe - trus dann ge - tan.

C H7 em
 Ja un - ser Glau - be ist schwach und un - ser
 am F G7 am
 Mut oft klein gu - ter Gott, wird das
 1. dm F G 2. dm G7 F C
 je - mals an - ders sein? je - mals an - ders sein?

Text und Musik: M.Morgenroth (4/05)

